

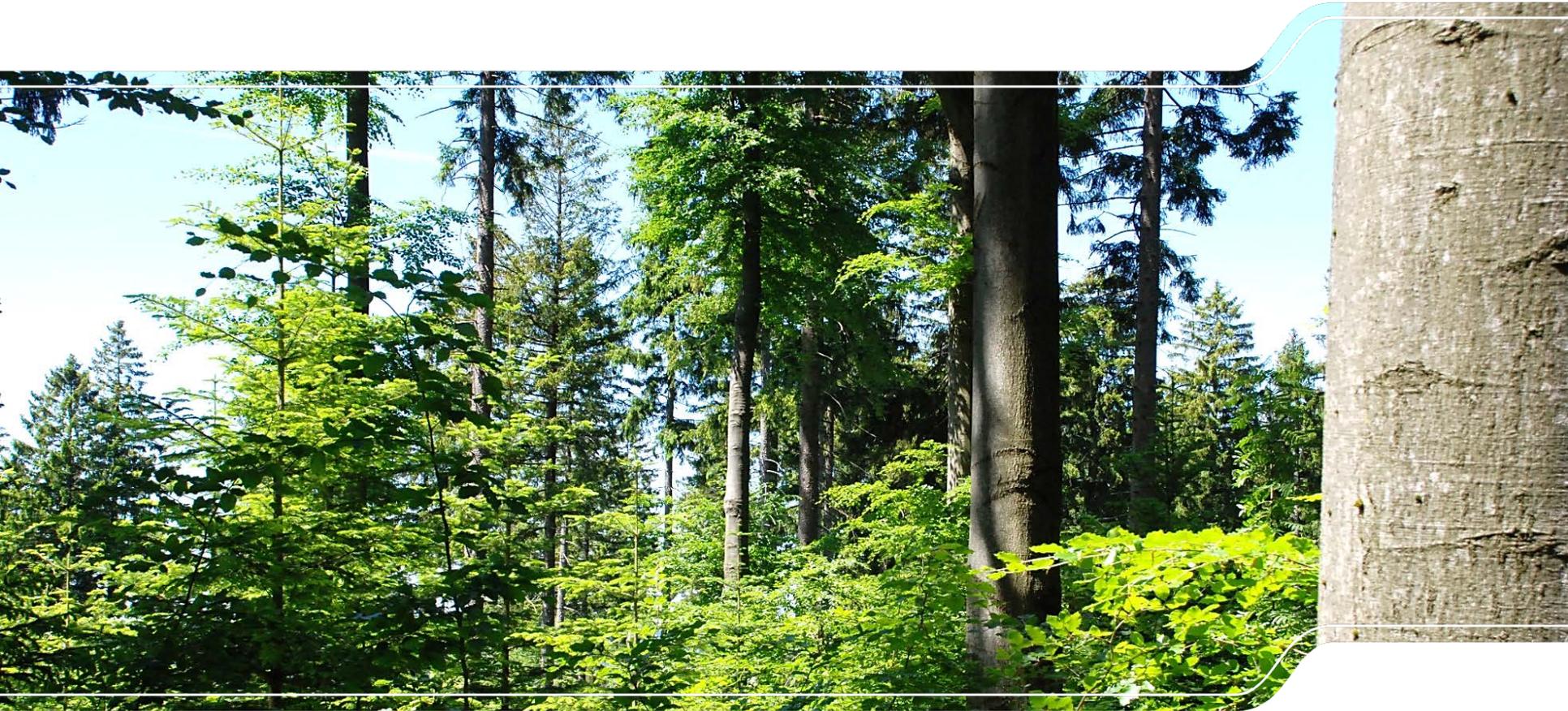
Waldzustandserhebung 2021

Anlage zur Pressemitteilung

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN



Sachsenforst

Meteorologische Rahmenbedingungen

- **günstiger Witterungsverlauf** für das Waldwachstum
- **Summe der Niederschläge** war insgesamt sehr ausgeglichen und bewegte sich nach drei Jahren im Rahmen des Mittelwertes
- die Niederschläge der Wintermonate führten zu einer Auffüllung des **Bodenwasserspeichers**
- ab August 2020 bis zur Erhebung im Juli 2021 war es über **1,3 Grad Celsius** zu warm

Waldzustandserhebung 2021

Kronenzustand

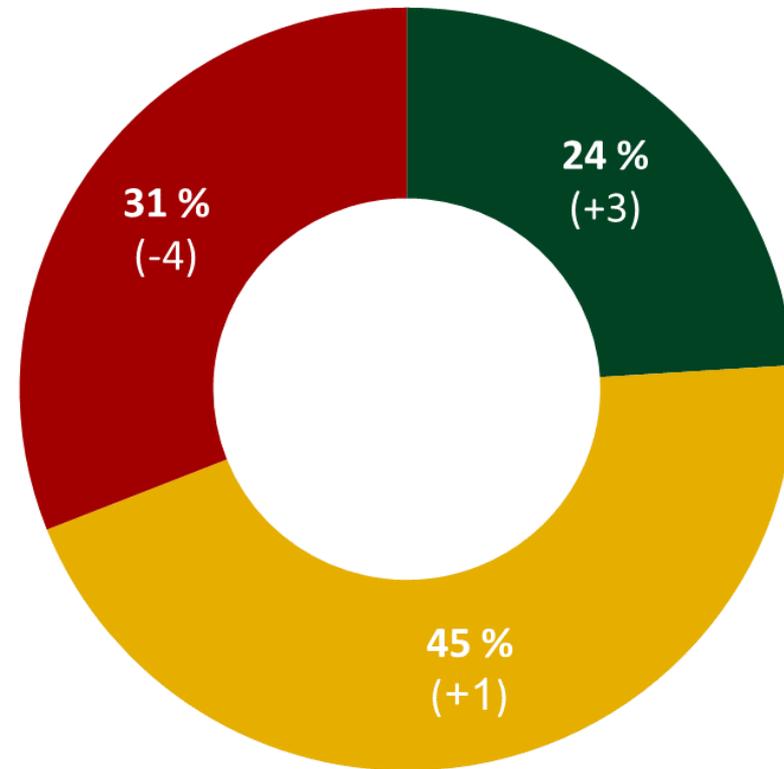
„nur ¼ aller Bäume sind ohne Schäden“

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

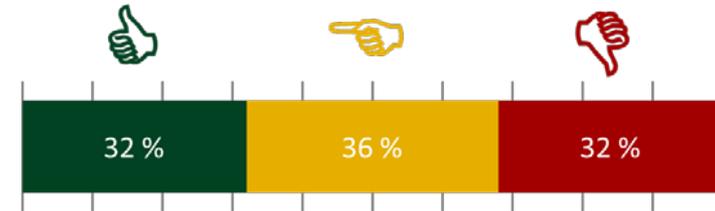
- Kronenverlichtung von **25 %** ist vergleichbar mit **26 %** des Vorjahres (Mittelwert: **17,2 %**)
- Anteil der **deutlich geschädigten** Bäume bei **31 %**
- **4 % weniger** als im Vorjahr aber deutlich über dem Niveau von 1991
- Anteil der Bäume **ohne erkennbare Schäden (24 %)** geringfügig besser als 2020



■ ohne erkennbare Schäden (Schadstufe 0)

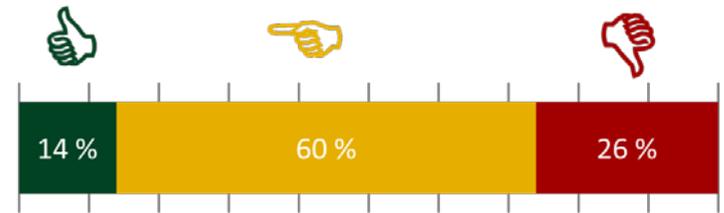
■ schwach geschädigt (Schadstufe 1)

■ deutlich geschädigt (Schadstufe 2-4)



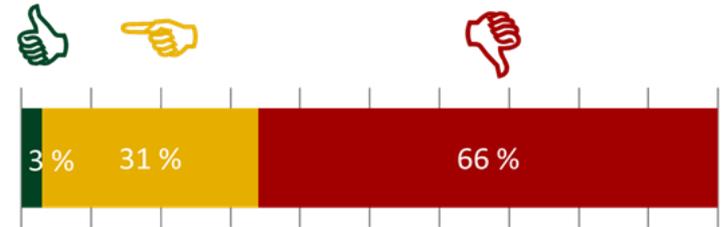
Kronenzustand - FICHTE

- **Fichte** zeigt in den unteren Berglagen (**grün**) mit 38 % die höchste Kronenverlichtung
- bessere Situation der **Fichten** in den Hoch- und Kammlagen des Erzgebirges (**23 %**)
- mittlerer Nadelverlust aller **Fichten** liegt mit **25 %** knapp unter dem Vorjahreswert (26 %)
- **2/3** aller Fichten sind geschädigt!



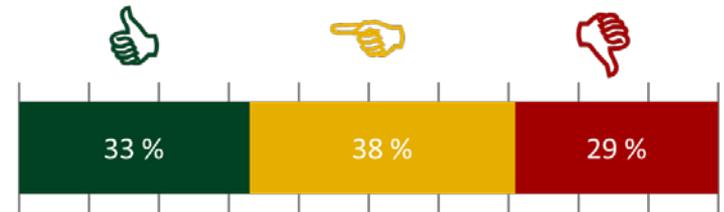
Kronenzustand - KIEFER

- mittlere **Nadelverlust** lag mit **24 % knapp** unter dem Maximalwert des Vorjahres
- mehr als die Hälfte der Kiefern sind **schwach geschädigt (60 %)**
- Anteil der **deutlich geschädigten** Bäume ist um 6 % gefallen im Vergleich zu 2020
- nur jede **siebte** Kiefer zeigt **keine Schäden**
- **Fraßgeschehen** durch **Kiefernborckenkäfer** mit etwa 100.000 m³ geringer als 2020 (200.000 m³)
- häufig treten unterschiedliche Käferarten in einem Bestand auf



Kronenzustand - EICHE

- **Schäden an Stiel- und Traubeneiche** sind auf dem höchsten Niveau seit 1991
- 2/3 aller **Eichen** zeigen **deutliche Schäden**
- nur 3 % der **Eichen** sind **ungeschädigt**
- **mittlerer Blattverlust** erreicht mit **36 %** den Maximalwert der gesamten Zeitreihe (1992-2021)
- **Eichenprachtkäfer** (siehe rechts) und Eichensplintkäfer befallen vor allem die **vorgeschädigten Eichen** (Trockenheit 2018/19)
- weitere **sekundäre Eichenschädlinge** profitieren von den vorgeschwächten Eichen, bewegen sich aber auf niedrigem Niveau



Kronenzustand - BUCHE

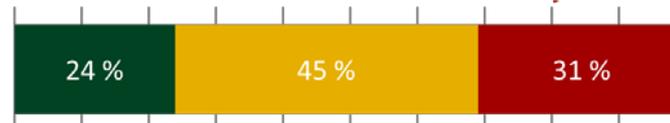
- ! **geringe Erholung** im Vergleich zu den Vorjahren
- ! Anteil der **deutlich geschädigten Buchen** fällt von 38 % (2020) auf aktuell **29 %**
- ! nur jede dritte **Buche** zeigt **keine Schäden**
- ! **mittlerer Blattverlust von 20,5 %** lag deutlich unter dem langjährigen Mittel
- ! Schädlinge treten **nur vereinzelt auf**; profitieren von älteren Bäumen, die bereits durch die Trockenheit geschädigt sind
- ! Stichprobenkollektiv der Buche in Sachsen sehr klein mit knapp 4 % und von **jüngeren Bäumen** geprägt



Kronenzustand Zusammenfassung

- ohne erkennbare Schäden (Schadstufe 0)
- schwach geschädigt (Schadstufe 1)
- deutlich geschädigt (Schadstufe 2-4)

Alle Baumarten



Fichte



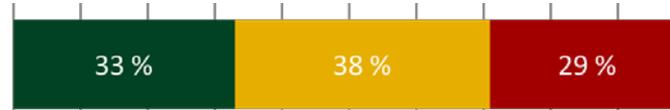
Kiefer



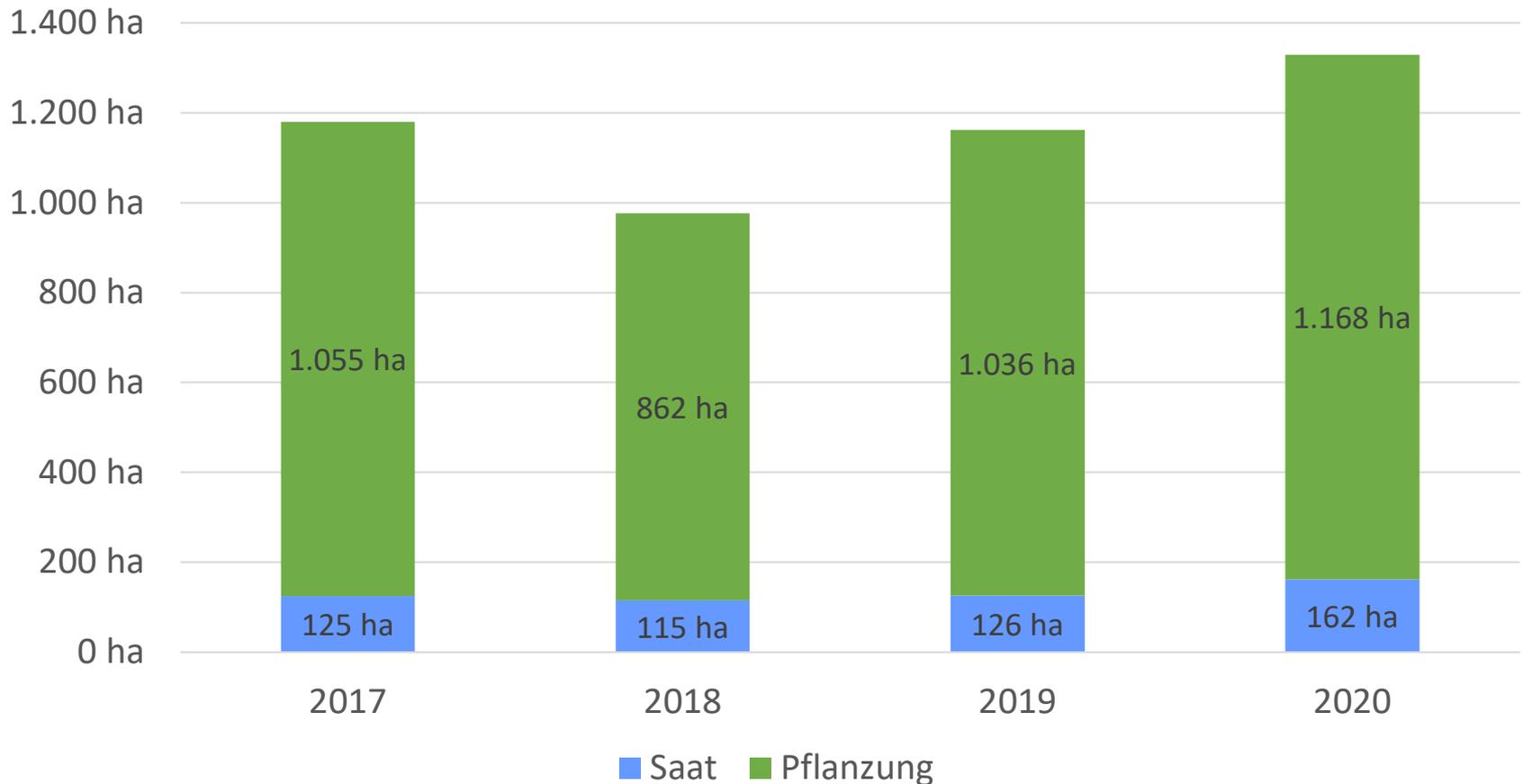
Eiche



Buche



Waldumbauflächen 2017 bis 2020



Verjüngungsfläche im Staatswald

